

Protokoll:

CDU-Fraktionsvorsitzende Schumann-Dreyer begründet den Antrag.

BIZ-Fraktionsvorsitzender Wefelscheid führt die Begründung fort und weist darauf hin, dass auch im Zusammenhang mit der Initiative „Sicherheit in unserer Stadt“ die DB Netz AG vom Ordnungsamt bereits angeschrieben worden sei. Deren Antwort sei in seinen Augen jedoch mehr als unverschämt gewesen.

Bürgermeisterin Hammes-Rosenstein sagt, dass bisher die städtischen Beleuchtungsanlagen überprüft worden seien mit dem Ergebnis, dass nachgebessert werden müsse. Auch sei eine Reinigung des Bürgersteigs veranlasst worden. Bisher habe man noch nichts weiter unternommen, da nach Einschätzung der Verwaltung die DB Netz AG gefordert sei. Alle Verhandlungen seien bisher negativ verlaufen. Der Werkleiter des „Kommunalen Servicebetrieb Koblenz“ sei gebeten worden, nochmal mit der DB Netz AG Verhandlungen aufzunehmen. Dabei sei es gelungen, die DB Netz AG davon zu überzeugen, eine Ortsbesichtigung durchzuführen. Dies sei ein erster positiver Schritt. Sie sagt zu, Lösungsvorschläge im Haupt- und Finanzausschuss vorzutragen. Wenn es keine gebe, werde auch dieser Sachstand mitgeteilt werden und es seien weitere Schritte zu überlegen.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig stellt fest, dass sich die antragstellende Fraktion mit der Beschlussempfehlung der Verwaltung einverstanden erkläre.